

Verwendung von ChatGPT um mit der Ökokiste zu sprechen.

Ich bin Bob Schulze, mit meinem Team bauen wir die IT-Infrastruktur, die Betriebe wie die Ökokiste nutzen.

Unsere Shops und Webseiten sollten natürlich barrierefrei sein - nicht immer ist das aber technisch leicht umzusetzen. Deshalb verfolgen wir seit einiger Zeit auch die Idee, unsere Shops per Sprache zu bedienen.

Wir hatten bisher bereits eine Integration mit Amazon's Alexa-Produkt, aber das war dann doch eher holprig. Wir haben das nun mit dem KI-Angebot von OpenAI (ChatGPT) neu gebaut und sind -als Sehende- doch ziemlich beeindruckt.

Wenn Sie möchten, würden wir uns freuen, wenn Sie das ausprobieren und nutzen würden.

Innerhalb von ChatGPT haben wir einen Assistenten erstellt (ein sogenanntes „GPT“), der mit einer extra vereinfachten IT Schnittstelle unseres Systems reden kann. Bisher ist es möglich, sich die aktuell anstehenden oder zukünftigen Lieferungen anzuschauen, zu stornieren oder zu verändern, z.B. Positionen löschen oder neue Produkte hinzuzufügen. In Kürze wird es auch möglich sein, die eigenen Abos zumindest aufzulisten oder auch Lieferpausen einzugeben.

Hier nun eine Anleitung zur Einrichtung des Ganzen.

1. Sie brauchen ein (kostenfreies) Konto bei ChatGPT. Wir empfehlen, dies am PC einzurichten, mit der ChatGPT App ist es etwas mühsam.
2. Nach einer Anmeldung in ChatGPT kann man unter dem Menüpunkt "GPT's erkunden" den "esst-bio Shop Buddy" finden. Einfach draufklicken, dann ist er in Zukunft immer links in der Menüleiste zu finden. Wir bleiben erstmal am PC.
3. Nun müssen wir uns im Onlineshop anmelden, und das Konto verknüpfen. Dazu einfach eine Frage stellen (z.B "gibt es auch Bier?") - als erstes wird immer nach einer Anmeldung gefragt. Nun wird auf unseren Anmeldebildschirm weitergeleitet.
4. Nach der Auswahl des Betriebes -hier bitte "achatzohg" eingeben- wird nach der E-Mail und dem Passwort bei der Ökokiste gefragt. Wenn diese Angaben stimmen, wird bei "weiter" zurück zu ChatGPT geleitet. Nun kann man mit der Ökokiste chatten.
5. Um nun auch einfach sprechen zu können, muss man die App verwenden (vllt. haben Sie auch andere Werkzeuge, um das auch am PCG zu tun - da kennen wir uns nicht aus). Dazu die App im Appstore von Android oder Apple runterladen. Dort gibt es neben der

Eingabezeile ein Icon, was die Spracheingabe aktiviert. Aktuell kann man danach einfach in den Dialog treten.

6. Man muss den Dialog nicht explizit beenden - dann bleibt das Konto auch verknüpft und man kann jederzeit weitermachen (was wir auch empfehlen) . Alternativ kann man den Assistenten bitten, einen abzumelden. Nun sollte der Chat auch im Browser oder in der App beendet werden damit die Zugangserlaubnis auch wirklich weg ist.

Zur Datensicherheit:

* Wir als Ökobox-Online arbeiten nur im Auftrag der Ökokiste, verwenden anfallende Daten nicht selber und geben sie nicht weiter.

* Wir wiederum verwenden für diese Anwendung die Dienste von OpenAI, die sind einfach aktuell am besten, was die Interpretation unsere Sprache angeht. Langfristig sehen wir hier verschiedene Anbieter konkurrieren. Zudem erwarte ich , dass wir den Dienst in 1 bis 2 Jahren vollständig von unserer Seite aus anbieten können.

* OpenAI wird die Daten möglicherweise zur weiteren Verbesserung seiner Technik verwenden - möglicherweise wird irgendwann sogar zielgerichtete Werbung erscheinen. Sofern sie das als unschön betrachten, dieses Risiko müssen Sie eingehen. Sie könnten zur Anmeldung auch eine temporäre E-Mail verwenden, damit man Ihre Daten erst gar nicht mit denen anderer Dienste verknüpfen kann.

* Die zur Anmeldung bei der Ökokiste verwendeten Daten (Benutzername und Passwort) werden nicht an OpenAI gegeben - die Anmeldung räumt ChatGPT lediglich das Recht ein, in Ihrem Namen zu agieren.

* Jede Änderung an Ihrer Kiste wird, wie bisher durch eine E-Mail bestätigt.

Sofern es zu Problemen kommt können Sie sich gern bei mir melden! Natürlich auch für Anregungen.

Vielen Dank und Viele Grüße aus Dresden

Bob Schulze

bs@oekobox-online.de

+49 152 0172 3790